

## Markterkundungsreise für deutsche Unternehmen in die Mongolei Analysen-, Bio- und Labortechnik vom 23. bis 27. Mai 2017

Im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms organisiert der OAV – German Asia-Pacific Business Association in Zusammenarbeit mit dem Branchenverband SPECTARIS, Deutscher Industrieverband für optische, medizinische und mechatronische Technologien e.V. eine Markterkundungsreise vom 23. bis 27. Mai 2017 in die Mongolei für deutsche Anbieter von Analysen-, Bio- und Labortechnik.

Bei der Markterkundungsreise handelt es sich um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert. Das Programm soll kleinen und mittleren Unternehmen, Selbstständigen der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogenen Freien Berufen und wirtschaftsnahen Dienstleistern mit Geschäftsbetrieb in Deutschland den Einstieg in neue Märkte erleichtern und zu weiteren Erfolgen der Exporttätigkeit führen.

Der Rohstoffreichtum der Mongolei sowie der große Modernisierungsbedarf in allen Bereichen bieten deutschen Unternehmen umfangreiche Marktchancen und ein großes Potenzial für high quality Produkte „Made in Germany“. Vor allem möchte die Mongolei stärker in den Lebensmittelsektor und in den Ausbau von lokalen Wertschöpfungsketten investieren. Kernbereiche sind die Umwelt- und Lebensmittelanalytik sowie die für das Land aufgrund der reichhaltigen Rohstoffe wichtige Bodenanalytik. Relevanter Industriezweig für die Entwicklung dieser Anwendungsfelder ist die Analysen-, Bio- und Labortechnik.

Im Vorfeld der Reise wird den Teilnehmern eine Zielmarktanalyse zur Verfügung gestellt. Bei der Markterkundungsreise werden neben Vorträgen zur wirtschaftlichen Lage sowie zu aktuellen Entwicklungen im Land die Rahmenbedingungen und Marktchancen für deutsche Unternehmer dargestellt. Der Bedarf an Analysen-, Bio- und Labortechnik in dem für die Mongolei wichtigen Bergbausektor sowie in der staatlich geförderten Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie werden genauso betrachtet wie bestehende Kooperationen, Förderinstrumente und die Finanzierungs- und Risikoabsicherung. Rechtliche Rahmenbedingungen und interkulturelle Unterschiede werden in Bezug auf die Mongolei durch Experten näher gebracht. Die Delegation wird bei der Reise die Messe „Expo Mongolia 2017“ besuchen.

Anmeldeschluss ist der 17. März 2017. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, KMU haben Vorrang vor Großunternehmen.

Weitere Informationen zur Markterkundungsreise erhalten Sie auf [www.oav.de](http://www.oav.de)  
Kontakt: Emrah Camli; Tel. +49 40 357559-14, [camli@oav.de](mailto:camli@oav.de)

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU können unter [www.ixpos.de/markterschliessung](http://www.ixpos.de/markterschliessung) abgerufen werden.